

# Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 45.

Samstag den 22. Februar

1873.

Unter Bezugnahme auf §. 10 der Polizei-Verordnung vom 8. März 1872 genehmige ich hiermit, daß bis auf Weiteres die Dienstmänner ihre Geräthschaften, wie Schieb- und Stoßarren, Körbe u., auf dem Schulhose am Marktplatz aufstellen.  
Wiesbaden, 15. Februar 1873. Der Königl. Polizei-Director.  
v. Strauß.

## Holzversteigerung.

Montag den 24. Februar l. Js., Vormittags um 10 Uhr anfangend, werden in dem fisciatischen Walddistrict

### Schnepfenbusch bei Georgenborn

die nachstehend verzeichneten Hölzer an Ort und Stelle versteigert:

100 Stück birkene Stangen 1r Klasse zu 900 Festmeter,  
5 Raummeter eichenes und buchenes Scheitholz,  
106 birkenes und aspenes Prügelholz,  
13500 Stück buchene Pländerwellen,  
7300 " gemischte Wellen und  
200 Gebund birkenes Besenreisig.  
Der Anfang wird in dem früher Habel'schen Wald gemacht.  
Chausseehaus, den 15. Februar 1873. Der Oberförster.  
Heymach.

## Curhaus zu Wiesbaden.

### Zweiter grosser Masken-Ball

in den Sälen des Curhauses zu Wiesbaden.

Samstag den 22. Februar 1873.

Anfang Abends 7 1/2 Uhr.

Städtische Curverwaltung.  
F. Heyl.

## Werk-, Pfahl- und Brandholzversteigerung.

Montag den 3. März l. Js., Vormittags 10 Uhr anfangend, werden im Schiersteiner Gemeindewald District Pfahl III b:

130 Stück eichene Bau- und Werkholzstämmen und  
Stämmchen,  
35 Stück kieferne, ein buchener, 2 birkene Stämme  
und Stämmchen,  
20 Raummeter buchenes und 2 Raummeter eichenes  
Scheitholz,  
179 Raummeter buchenes, sehr starkes Prügelholz,  
46 " kiefernes Scheitholz, theils 4',  
16 " Prügelholz, theils 6' lg.,  
76 " buchenes Stockholz,  
4275 Stück buchene und  
750 Stück kieferne Wellen  
an Ort und Stelle versteigert.

Schierstein, den 20. Februar 1873. Der Bürgermeister.  
Dreßler.

## Ruthholz-Versteigerung.

Montag den 24. l. Mts., Vormittags 10 Uhr anfangend, wird im Idsteiner Gemeindewald (Höhenwaldung) nachbenanntes Ruthholz versteigert:

### 1) im District Forstwiese a:

64 Rothtannen-Stämme von 57 Festmeter, worunter

einzelne von 103 Cubitfuß Gehalt und viele von 70 Fuß Länge;

### 2) im District Tannenflad a:

136 Rothtannen-Stämme  
430 Rothtannen-Stangen 1r Klasse, } 50 Festmeter.  
221 " " 2r " }  
25 " " 3r " }

Idstein, den 17. Februar 1873.

Der Bürgermeister.  
Frölich.

## Holzversteigerung.

Donnerstag den 27. Februar l. Js. und nöthigenfalls den folgenden Tag, Vormittags 9 Uhr anfangend, werden im hiesigen Gemeindewalde,

### 1) District Anselberg I

nahe der Fischbachergrenze, an der Straße nach Wiesbaden und dem Rheingau gelegen (gute Abfahrt):

230 Stück tannene Gerüststangen von 9,20 Ftm.,  
550 " " Hopfenstangen von 11,00 Ftm.,  
7200 " " Bohnenstangen 1r Klasse von 72,00 Ftm.,  
3000 " " 2r " 6,00 "

### 2) District Schmandkopf:

2050 Stück tannene Hopfenstangen von 41,00 Ftm.,  
300 " " Bohnenstangen " 1,50 "

### 3) District Seiferborn b:

22 Stück tannene Stämme von 6,38 Ftm.,  
355 " " Gerüststangen von 16,20 Ftm.,  
3200 " " Hopfenstangen " 64,00 "  
600 " " Bohnenstangen " 3,00 "

13 Raummeter 6schüßiges lärchenes Knäppelholz versteigert.

Im District Anselberg I. wird der Anfang gemacht.  
Langenseifen, den 18. Februar 1873. Der Bürgermeister.  
Laur.

## Holzversteigerung.

Montag den 3. März l. Js., Vormittags 1/2 10 Uhr anfangend, kommt im Hausener Gemeindewald District Hausenberg 1r Theil nachfolgendes Gehölz zur Versteigerung:

1 eichener Stamm von 0,34 Ftm.,  
1 firschbaumener Stamm von 0,35 Ftm.,  
9 rothtannene Stämme " 1,71 "  
1120 " Stangen 1r Klasse von 44,80 Ftm.,  
4350 " " 2r " " 87,00 "  
4400 " " 3r " " 26,40 "

Bemerkt wird, daß sämtliches Gehölz besser Qualität und die Stangen 1r Klasse eine Länge von 30 bis 40 Fuß haben.  
Hausen v. d. Höhe, den 17. Februar 1873.

Der Bürgermeister.  
Bester.

251

Zusolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier sollen Samstag den 22. Februar l. Js. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause

Ein vollständiges Bett,  
zwei Kanape's,  
zwei Kleiderschränke,



versteigert werden.  
 Wiesbaden, 21. Februar 1873. Der Gerichts-Executor.  
 50 Räder.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts Abtheilung IV. dahier sollen Montag den 24. Februar l. J. Vormittags 10 Uhr in dem Gasthaus zum Badischen Hof, Nerostraße No. 7, die zur Concursmasse des Carl Greimel dahier gehörenden Mobilien versteigert werden.

Es wird hierbei bemerkt, daß sich Gegenstände darunter befinden, welche zur Wirtschaft geeignet sind.  
 Wiesbaden, 21. Februar 1873. Der Gerichts-Executor.  
 50 Räder.

Bezüglich der auf den 24. l. Mts. Nachmittags 3 Uhr ausgeschriebenen Versteigerung der Bär'schen Immobilien wird darauf aufmerksam gemacht, daß nach §. 73 der Executionsordnung die Genehmigung zu erteilen ist, sobald drei Viertel der Tage erfüllt ist. Es steht daher mit Sicherheit zu erwarten, daß die zur Versteigerung kommenden Immobilien bei der ausgeschriebenen ersten Versteigerung fortgehen, worauf die Kaufstehhaber, um spätere Beschwerden zu vermeiden, aufmerksam gemacht werden.  
 12321 Der Masscurator.

## Feuerbahn-Abtheilung.

Die Mitglieder der Feuerbahn-Abtheilung werden hierdurch zu einer Probe auf morgen Sonntag den 23. Februar Morgens 8 Uhr in den hiesigen Rathhaushof eingeladen. Die Probe findet in Uniform statt.

Um pünktliches Erscheinen wird ersucht.  
 Wiesbaden, den 22. Februar 1873.

196 Die Führer.

## Neuschäteler Käse, Camembert-Käse

in frischer Qualität wieder eingetroffen bei  
 12327 A. Schirmer, Markt 10.

Eine frische Sendung Vorkühner, Schneehäher und Krametsvögel, sowie auch eine große Auswahl in feinem französischem, italienischem und deutschem Geflügel zu den billigsten Preisen bei  
 12366 J. Dichmann, Goldgasse 5.

## Mein Thee-Lager

in reichster Auswahl und ganz frischen Sendungen in Congo, Souffron, Pecco &c. empfehle ich bestens.

4835 F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Frischer Pariser Blumenkohl und Kopfsalat, sowie Artischocken bei  
 12365 J. Dichmann, Goldgasse 5.

Ein Haus in guter Lage, worin eine gangbare Wirtschaft besteht oder angelegt werden kann, wird zu kaufen oder zu pachten gesucht. Offerten unter L. 29 besorgt die Exped. d. Bl. 12326

Ein Haus, mitten in der Stadt gelegen, ist unter annehmbarem Preise und günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Kirchstraße 9b. 12317

**Oefen** werden geheizt und gepunkt. Näp. Hochstätte 18 zwei Stiegen hoch. 11268

## Kalk,

frisch gebrannter, ist Montag und Dienstag zu beziehen bei  
 181 J. H. Lembach in Wieblich.

Zwei neue Kanape's und Bettstätte sind zu verkaufen Bleichstraße 56 Parterre rechts. 12247

## Dienstag den 25. Februar Abends 8 Uhr. Grosser brillanter Maskenball

im Römersaal,  
 mit Verloofung des närrischen Uhrthums.  
 Karten à 48 fr.  
 Kassenöffnung 7 Uhr.

587 Das Comité.

## Turnverein zu Dotzheim.

Montag den 24. Februar c. findet im Gasthaus zur „Aron“ in Dohheim Abendunterhaltung mit Tanz statt, wofür freundlichst einladet  
 12362 Der Vorstand.  
 Entrée 9 fr. Damen frei.

## Amerikanische Original Howe-Nähmaschinen,

Original Elias Howe.



beste Maschine für Handwerke, Salon- und Familien-Gebrauch. Cylind-Howe-, Cylind-Glastid- u. Hand-Maschinen werden in unseren Niederlagen zu Original-Fabrik-Preis verkauft. Gründlicher Unterricht gratis, mehrjährige Garantie und Zahlungs-erleichterung.

The Howe Mach. Comp. New-York.  
 Director: F. Fontain.

Vertreter für Wiesbaden und Umgegend:

F. Becker, Mechaniker,  
 Wiesbaden, Langgasse 8.

NB. Reparaturen an allen Arten Nähmaschinen werden schnell und billig ausgeführt. Nadeln, Del, Garn und Seide in Auswahl.  
 D. O. 40

## Gregorianische Methode.

Man lernt in dreißig Stunden Französisch oder Englisch sprechen, lesen und schreiben Taunusstraße 27. Extracursus für Damen. 2325

Gründlichen Unterricht im Nähmaschinennähen erteilt W. Höhler, Nerostraße 2. 12331

Englische Sprach- und Conversationsstunden erteilt G. Linck, Pariser Hof. 11283

## Die heftigsten Bahnschmerzen

werden sofort gestillt durch das berühmte Dr. Grafström'sche schwedische Zahnmundwasser, à Flacon 21 fr. läßt zu haben bei W. Hillesheim, Papierhandlung, Michelberg 3. 443

Achten alten Nordhäuser, Achten Berliner Getreidehämmel (Gitta) empfiehlt A. Freißen, Friedrichstraße 28. 11667

Lumpen, Knochen, Papier u. s. w. werden zu den höchsten Preisen angekauft Saalgasse 4. 11631



# Restauration Wagner,

Goldgasse 2. Goldgasse 2.  
Morgen Sonntag den 23. Februar:  
**Concert.**

Durch die Anschaffung eines zweiten, ganz neuen Billards von Herrn Dorffelder in Mainz mit neuester Construction (Patent - Gummiänder) halte ich meinen unteren Saal allen Freunden und Bekannten bestens empfohlen.

**Concert** wird im **Saal 1. Etage** abgehalten. Für gute Speisen, sowie vorzügliches **Er-langer Dunkel- und Frankfurter Bier** unter reeller Bedienung ist bestens gesorgt.  
**Leopold Wagner.**  
12339

**Rheingauer Hof.**  
Sonntag, Montag und Dienstag: **Boß-Bier.** 12367



in allen Sorten  
von **J. L. Ronnefeldt** in **Frankfurt a. M.**  
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei  
**Adolph Scheidel, Hof-Vieferant,**  
273 **Webergasse im Hôtel de Nassau.**

**Vor Nachahmungen**  
wird gewarnt.

**Echt Dr. Siegerts**  
**Angostura Bitters**

vorräthig und zu haben bei  
**A. Schirg,**  
576 **Delicateffen-Handlung in Wiesbaden.**

**Joseph Kröck,**  
**Hühneraugen-Operateur,**  
**Kirchgasse 9a,**  
**WIESBADEN.**

Alle in der Chirurgie vorkommende Verrichtungen, sowie Operationen werden auf's Sorgfältigste ausgeführt; zugleich erlaube ich mir meinen

**Salon zum Rasiren, Frisiren und Haarschneiden**  
von Morgens 6 bis Abends 9 Uhr in empfehlende Erinnerung zu bringen. 10900

**Ankauf von Flaschen** Kengasse 1a, Porzellanladen. 8839

Eine **Grube Dung** ist zu verkaufen Nerostraße 37. 12358

Sehr **rentable Geschäfts- und Landhäuser** sind zu verkaufen durch **H. Rayss,** Faulbrunnensstraße 10. 12342

Ein **goldenes Medaillon** ist verloren worden. Man bittet um gefällige Rückgabe gegen Belohnung im Römerbad Zimmer 36. 12368

**Knallbonbons**  
in großer Auswahl empfiehlt  
**H. Romberger, Conditior,**  
12077 **Rangasse 38.**

**H. Schlachter,**  
6 **Rangasse 6,**  
**Fabriklager in Eisenide-Bearen,**  
**M a g a z i n**  
für 11851  
**Haus- & Küchen-Einrichtungen.**

**Roll-Läden** liefert in bekannter Güte billigst die **Reibsteifen-Fabrik** von **Chr. Maxaner, Römerberg 27.**

**Mein großes Lager**  
in feinsten **Taschentuch-Parfüms, Saarlöten, Pom-maden, Seifen,** sowie allen in das **Parfümerie-Geschäft** fallenden Artikeln empfehle einer gütigen Beachtung.  
568 **Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.**

**Fr. Lochhaß, Alekgergasse 31,**  
empfiehlt **lackirte Blechwaaren,** als: **Thee- und Kaffeebüchsen, Theehretter, Zuckerboxen, Vogel-käfige** etc., sowie **blecherne Haus- und Küchen-geräthe, Petroleum-Lampen** bester Construction. **Badewannen** sind zu verkaufen und zu ver-miethen. 12251

**Sammtband**  
in allen Nummern vorräthig, im Stück außergewöhnlich billig, empfiehlt **Chr. Maurer, Rangasse 2.** 579  
Zu verkaufen **einthürige Kleiderschränke, Betten** mit Sprungrahme, **Tische, Stühle** etc.  
12111 **F. A. Gerhardt, Kirchhofsgasse 2.**

**Specialität in Kindersachen:**  
**Kleidchen, Jäckchen, Schürzchen** u. s. w., vorgezeichnet wie fertig, ferner alle Arten **wollene, gehäkelte** und ge-strickte **Kindersachen** empfehlen  
11523 **A. & M. Dotzhelmer, Rangasse 10.**

**Bur gefälligen Beachtung.**

**Herren- und Knaben-Anzüge** werden in eleganter Aus-stattung zu reellen und billigen Preisen nach Maß angefertigt, sowie getragene aufgearbeitet, modernisirt und gereinigt.  
10887 **F. Knoop, Faulbrunnensstraße 1, Hinterh. 2. St.**

Ankauf von getragenen **Herren- und Damenkleidern, Weißzeug, Betten** und **Pfandscheinen** aller Art **Oberwegergasse 39** im Laden. 12266

Ein **einthüriger Kleiderschrank, Tische** und **Hausgarten-bänke** zu verkaufen auf dem **Nietherberg.** 12197

**Guter, fauler Gartencudung** wird geliefert. N. Exped. 12172

Eine **Sandnähmaschine (Doppelschneid)** ist zu verkaufen **Nichelsberg 3** im **Hinterhaus;** daselbst ist auch eine **möblirte Manсарde** zu vermieten. 12170

**Schöne Bauplätze** im neuen **Bauquartier** zu verkaufen. Näheres **Expedition.** 143



## Bestell- & Ablieferungs-Scheine

fertigt die

**L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.**

## Geflügelzucht-Berein.

Heute Abend 1/2 9 Uhr: **Zusammenkunft** im Vereinslocale.

**Dogheim.** Morgen Sonntag findet im „Löwen“ **Flügel-Musik mit Begleitung** statt, wozu freundlichst eingeladen wird. 9647

## Café - Restaurant, Hôtel Ruppel, Häfnergasse 5.

Während der Fastenzeit **vorzügliches** **Bockbier** per Glas 5 kr. und **vorzügliches** **Lagerbier** per Glas 4 kr. 12334

## Café Schiller,

Goldgasse 6.

12360

Von heute an:

## Bock-Bier.



## Bayrischer Hof.

Heute Abend und während der Fastenzeit:

## Bock-Bier.

12331

Louis Reimer.

## Gasthaus „Zum Anker“.

Während der drei Fastenzeitstage **Bock-Bier** aus der Rheinischen Brauerei in Mainz per Glas 4 kr., sowie jeden Tag **frisch gebadene Fische** empfiehlt 12368

Wilhelm Riess.

„Wunderbier“ aus „München.“ **Wilh. Münz** 12355  
 In den drei Fastenzeitstagen **Bock-Bier** aus der Rheinischen Brauerei in Mainz per Glas 4 kr., sowie jeden Tag **frisch gebadene Fische** empfiehlt 12368  
**Wilhelm Riess.**



## Muckerhölle.

## Zu verkaufen.

Ein gutes **Ruggerd** nebst **Karren** und **Geschirr** steht zu verkaufen. Offerten in der Expedition d. Bl. zu hinterlegen. 12364

Das **Stellen-Nachweisebureau** von **H. Rayss** befindet sich **Faulbrunnstraße 10.** 12342

**Gebrauchte Koffer** sind zu verkaufen **Langgasse 38.** 1193

## Avis.

Einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich Folge eingetretener Verhältnisse meinen Wohnort nicht verändere, sondern mein **Commissionsgeschäft** an hiesigem Platz weiter führen werde. Zugleich verbinde ich hiermit die Nachricht, daß ich außer meinen bisherigen Geschäften mich speziell dem An- und Verkauf von Häusern, Gütern und Bauplätzen sowie mit Er- und Vermietung von Herrschaftswohnungen fassen werde und lassen mich meine ausgedehnten Belanntschaften eine erfolgreiche Thätigkeit erhoffen. Achtungsvoll 12325 **J. Ch. Glücklich, Kerosstraße**

„Soudow“ 19371  
**Josef**

„Soudow“ 19371

## Soudow

Eine **Parthie Plüschtschdecken**,  
 feine bunte Muster à fl. 18. und fl. 20.,

## Salon-Vorlagen

in allen Größen wieder eingetroffen bei

**C. Gelhard** aus **Frankfurt a. M.,**

zur Zeit:

**Badhaus zum „Schwarzen Bock“**  
 Kranzplatz. 78

## Elise Stähler,

**Tannusstraße 24, Hinterhaus, WIESBADEN.**

empfehit ihre **Fein-Wäscherei** in jedem Fach; besonders aber allen wollenen Stoffen auf chemische Art zu waschen und zu appretieren. **Billige und reelle Bedienung.** 121

Trotz aller Preiserhöhung der Lederwaren verkaufe **Portemonnaies** mit Stahl- und Goldbügel zu 3, 6, 9 kr. zu den feinsten Wiener in dem großen **Kinder-Spielwaren Magazin.** **J. Kenl, Ellenbogengasse 10.** 108

## 33 Kirchgasse 33.

Den geehrten Wirthen zur Nachricht, daß ich heute eine **große Sendung Gläser** unter Garantie richtiger Maße erhalten habe, und empfehle dieselben zu billigen gestellten Preisen. 12137 **Achtungsvoll Wilh. Horn**

## Bauplatz.

Nähe der Adelheidsstraße an dem freien Plage sind zwei **Bauplätze** preiswürdig und mit sehr guten Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Näb. durch Agent **Jos. Jmand, Neugasse 20.**

An- und Verkauf von **Wädeln, Kleidern, Weißzeug, Schuhen und Stiefeln** bei **Wilh. Münz, Häfnergasse 3.** 1008

**Möbel**, worunter tannene Bettstellen mit Bettzeug, eine kleine Kommode, zwei Sessel, ein Spiegel, ein gestickter Ofenschirm, ein Puppenleiderschränken, ein elegantes, eingelegetes Tischchen und ein Küchenschrank zu verkaufen **Boutenstr. 35, 1 St. h. links.** 1232

**Zwölf Tafeldecken** nebst **Servietten**, ganz neu, für ein Gasthaus passend, sind billig zu verkaufen. Näb. Exped. 1234



# Männer - Gesangverein.

Fastnacht-Dienstag den 25. Februar 1873:

## MASKENBALL

im „Saalbau Schirmer“,  
Bahnhofstraße 12.

Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Der Zutritt ist nur in Maske (Domino) oder Ball-  
Anzug mit närrischem Abzeichen und gegen Vorzeigung  
der für diesen Ball speciell ausgegebenen personellen  
Eintrittskarten, welche offen zu tragen sind, gestattet.  
Die Preisvertheilung, welche sich auf die drei originellsten  
Herren- und Damen-Masken erstreckt, findet um 11 Uhr,  
die Demaskierung um 12 Uhr statt.

259

**Der Vorstand.**

**Schwalbacherhof.**

Morgen Sonntag: 499

**Grosser Masken - Ball.**

Entrée: Für Herren 36 fr., für Damen 18 fr.

Nichtmasken haben Zutritt.



**Narrhalla**

der

**Hofnarren.**

Die Aufstellung unserer Rappenfahrt  
mit Gruppierungen am Dienstag den  
25. Februar

beginnt um 12 Uhr

auf der Dotzheimerstrasse  
vor dem Römersaal.

Wir machen darauf aufmerksam, daß nur solche Gruppierungen  
und Chaisen Aufnahme in unserem Zug finden, die vorzeitig  
angemeldet sind. Die Frist dazu läuft Sonntag Mittag ab  
und können der Veröffentlichung des Programms wegen spätere  
Anmeldungen nicht mehr berücksichtigt werden.

587

**Das Comité.**

**Für Maskenbälle**

empfehle Sammet-, Atlas-, Portraits-, Thier- und  
Papiermaché-Farben, Nasen, Bärte, Federn, sowie  
Kopfbedeckungen in Auswahl zu den billigsten Preisen.  
12308

A. Görlach, 5 Michaelsberg 5.

**Fastnacht-Dienstag:**

Vertilgung des Rachenjammers, genannt Kater,

für sämtliche Hofnarren und Narren,

bei Brönnner, Marx-Bräuerei.

Nebst Flügel-Unterhaltung. 12291

**Oberingelheimer Rothwein,**

die Flasche 36 und 42 fr., empfiehlt bestens

G. Horz, Goldgasse 22. 12357

# Gesangverein „Union“.

Morgen Sonntag den 23. Fe-  
bruar Abends 8 Uhr veranstaltet  
obiger Verein im „Römersaal“ eine  
große carnenalistische

**Abend - Unterhaltung**

mit darauffolgendem

**BALL.**

**NB. Auch Masken haben Zutritt.**

Alles Nähere besagt das auf den Anschlagzetteln  
befindliche närrische Programm.

Eintrittskarten für Herren nebst einer Dame 30 fr. (an der  
Kasse 36 fr.), jede folgende Dame à 12 fr., sind zu haben bei  
den Herren: Gastwirth Nicolai, Römerberg, Man, Röder-  
straße, Dieser, zur „Stadt Frankfurt“, sowie in der Ex-  
pedition d. Bl. und Abends an der Kasse.

366

**Der Vorstand.**

**Hofnarren.**

Unsere Mitglieder, die sich bis jetzt noch nicht an Gruppierungen  
betheiligt haben und bei dem Zug in Chaisen fahren wollen,  
werden gebeten, sich bis längstens Montag Mittag 12 Uhr bei  
dem Comité zu melden, da ihnen von da ab nicht mehr für  
Chaisen garantirt werden kann.

587

**Der Vorstand.**

**Gasthaus zum Rebenstock,**

Mehrgasse 21. 12318



Von Sonntag ab während der Fastnacht  
verabreiche ich ein gutes Glas Bock-Bier  
zu 4 fr. aus der Rheinischen Brauerei.

**G. Prell, Steingasse 17,**

empfehle von heute an und bis über die Fastnacht ein aus-  
gezeichnetes Glas **Mainzer Aktien-Bier:**

12311

Lagerbier per Glas 4 fr.  
Doppelbier per Glas 5 fr.

**Morgen Sonntag:**

**Doppel-Bock-Bier**

bei Brönnner, Marx-Bräuerei.

Preis wie gewöhnlich. 12291

**Café Doré, Cannsstraße 26.**

Samstag den 22., Sonntag den 23., Montag den 24. und  
Dienstag den 25. Februar ein vorzügliches Doppelbier per  
Glas 5 fr.

Carl Petmecky. 12361

**Heute Samstag Morgens 10 Uhr**

**Spansau**

im Gasthaus „Zur weißen Taube“.

12340

**Vorzügl. Wiener Flaschenbier**

(langes Flaschenlager)

empfehle A. Freilhen, Friedrichstraße 28. 11667

Per Duzend

36 fr.

**Apfelsinen**

per Stück

3 und 4 fr.

in Rissen billiger, bei Frz. Jmbach, Mehrgasse 18. 12382

**Kanarienvögel** zu verkaufen Röderstraße 24, Dth. 12306



## Frischen Astrachan-Caviar

empfehl

A. Schirmer, Markt 10. 12327

## Holländische Bollenharinge

(frisch im Andruck) empfiehlt G. Horz, Goldgasse 22. 12356

## Rechte Westph. Schinken,

(im Ganzen per Pfund 34 kr.),

rohen und abgekochten Schinken,

fte. Gothaer Cervelatwurst und Knackwürstchen,

geräucherte Hausmacher Wurst,

u c h t e Frankfurter Bratwürstchen

empfehl

J. Gottschalk,

12191

Ecke der Mühl- und Goldgasse.

Michels- **J. C. Keiper,** Michels-  
berg 6, berg 6,

empfehl:

fst. Kaisermehl, per Rumpf 1 fl. 24 kr.,

fst. Vorschuss, per Rpf. 1 fl. 20 kr. und 1 fl. 16 kr.,

Prima Schweineschmalz, per Pfd. 20 kr., bei

Abnahme mehrerer Pfunde billiger,

fst. Salat- und altes Rüböl,

Ia Melis, per Pfd. 19 kr. im Brod,

Ceylon-Café, per Pfd. 40, 42, 44, 46 und 48 kr.,

Java-Café, per Pfd. 40, 42, 44, 46 und 48 kr.,

gebrannten Café (eigner Brennerlei), per Pfd. 48,

52 und 56 kr.,

sowie sämtliche Specereitwaaren zu den billigsten

Preisen. 12161

**Schmalz** per Pfund 19 kr.,  
bei 5 Pfund per Pfund 18 kr.,  
**Rüböl** per Maas 56 kr., **Petroleum** per Maas 24 kr. bei

J. Haub, Ecke der Mühl- und Hühnergasse.

## Früchten-Zucker

bei Chr. Wolf jun.,

Marktstraße 26.

12153

H. Schneider auf der Armenrühmühle empfiehlt  
feinsten Runkelrüben Nr. 00. 1 fl. 20 kr. per Rumpf,

" " " 0. 1 " 16 " " "

" " " 1. 1 " 12 " " "

sowie beste Sorte Brod à 4 Pfund zu 17, 18 und 20 kr.

Niederlage bei Chr. Ernst, Schachtstraße 10. 12046

## Herbert'sche

Poudre's und Schminken.

Depôt für Wiesbaden bei

568

Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.

## I<sup>a</sup> Schweineschmalz

per Pfund 20 kr.,

größere Quantitäten entsprechend billiger, empfehlen

12198

Urban & Bonacina.

Ein alter Weißzeugschrank und ein Schreibtisch sind zu

verlaufen Mainzerstraße 4, Gartenhaus, 2. Stock. 12234

## Großes Cigarren-Lager.

Mein großes Cigarren-Lager in nur vorzüglichsten Qualitäten von 9—100 Tblr. per Mille erlaube ich mir hiermit empfehlende Erinnerung zu bringen. Probe-Ristchen à 100 werden zu Engros-Preisen berechnet. 10643

Heinrich Fett, Marktstraße 3

Den geehrten Damen diene zur Nachricht, daß ich Anfang März wieder einen Kursus im Annehmen, Zuschneiden, Anfertigen von Damentleibern eröffnen werde. Teilnehmerinnen werden gebeten, ihre Meldungen bei Herrn Mann Fürth und bei Herrn Kaufmann Wallenfels gegen abgeben zu wollen. 12292

Caroline Schneider aus Siegen

Alle Art Gartenarbeit wird angenommen und pünktlich besorgt Ludwigstraße 4.

Ein schöner Berleinsaar zu verkaufen. Näheres Marktstraße 56 eine Stiege hoch rechts.

Ein Mädchen-Roffer zu verkaufen. Näh. Exped. 12332

Ein runder Marmortisch ist billig zu verkaufen Marktstraße 6 Parterre.

Mauritiusplatz 2 ist ein neuer, nussbaumener Auszugstisch, der sich auch für einen Salontisch eignet, zu verkaufen. 12332

Nähmaschinen zum Verleihen bei W. Höhler, Nerostraße 12332

Ein schöner Dittelsinf-Balkard, guter Schläger, zu verkaufen Bahnhofstraße 6 Bel-Etage.

Rohr- und Strohfähle geflochten Ellenbogengasse 4.

Eine anständige Frau sucht ein Kind mitzuspielen oder in Pflege zu nehmen. Näheres Expedition. 12307

## Abschied.

Allen meinen Freunden und Bekannten sage ich ein Leben lang. Heinrich Brühl

## Junger Pudel entlaufen

Ein weißer, junger Pudel mit Schellenhalsband hat sich Donnerstag in der unteren Webergasse verlaufen. Gegen gute Belohnung abzugeben Kapellenstraße 25. Vor Anlauf gewarnt.

Eine fleißige Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Nähen. Näheres Hühnergasse 3 im Laden.

Eine perfekte Büglerin findet Beschäftigung Saalgasse 14.

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen; auch nimmt die Monatsstelle an. Näheres Adlerstraße 29, 2 Stiegen hoch.

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Nähen und Ausbessern. Näheres Langgasse 14, Hinterhaus.

Ein im Weißzeugnähen geübtes Mädchen gesucht kleine Marktstraße 1, 2 Treppen h.

## Kleidermacherin.

Eine erste Arbeiterin für dauernd zu engagieren gesucht. Näh. Exped.

Ein tüchtige Putzmakerin, zugleich Verkäuferin, wird Mannheim gesucht. Näheres bei C. F. Weg, Kirchgasse eine Stiege hoch, in Wiesbaden.

Ein Laufmädchen wird gesucht Helenenstraße 1, 2. St.

Eine tüchtige Kaffeekochin wird in ein hiesiges Hotel gesucht. Näheres Expedition.

Ein anständiges Mädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Schwalbacherstraße 21a.

Gesucht ein reinliches, ordentliches Mädchen, welches kann und alle Hausarbeiten versteht; dasselbe kann gleich eintreten. Näh. Mauerergasse 6 Parterre.



Ellenbogengasse 13 wird ein Dienstmädchen gesucht. 12278  
 Ein Mädchen, welches sich jeder häuslichen Arbeit unterzieht, sucht eine Stelle. Näheres Adlersstraße 18, 3. Stock. 12279  
 Ein braves Dienstmädchen, welches alle häuslichen Arbeiten gründlich versteht und im Kochen bewandert ist, wird nach Ems gesucht. Näheres Emserstraße 29c bei Karl Schmidt. 12330  
 Ein Mädchen mit guten Zeugnissen findet auf gleich bei gutem Lohn eine Stelle. Näheres Dohmeimerstraße 2 Parterre. 12319  
 Ein zuverlässiges, reinliches und arbeitsames Dienstmädchen sucht. Näheres Schwalbacherstraße 2c, 1. Stock. 12329  
 Ein gewandtes Zimmermädchen, welches serviren kann, sucht eine Stelle. Näheres Herrnmühlgasse 2, 2. Stock. 12323  
 Ein ordentliches Mädchen, welches gut waschen und bügeln kann, wird gegen hohen Lohn gesucht. Näh. Expedition. 12338  
 Ein Dienstmädchen gesucht. Näh. Kirchgasse 15a, Stb. 12335  
 Ein Dienstmädchen gesucht. Näh. Goldgasse 4, 2. St. 5. 12337  
 Eine gesunde Schenkamme wird gesucht. Näh. Exp. 12349

Ein Herrschaftskutscher, welcher bei der Cavallerie gedient hat und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle. Näh. Neugasse 15. 12313

## Zwei Schlosser

sucht Neugasse 9. 12304  
 Ein Schlossergeselle gesucht bei Schlosser Müller, Hermanns-  
 aße; auch kann daselbst ein Lehrling eintreten. 12283  
 Anstreicher-Gehülfen, welche in allen vorkommenden  
 Arbeiten durchaus erfahren und fleißig sind, finden dauernde und  
 gute Arbeit bei W. Noß, Bahnhofstraße 12. 12296  
 Es werden 2 Lackirergehülfen gesucht Albrechtstraße 4a. 12309  
 Ein tüchtiger Schreiner findet dauernde Beschäftigung. Näheres  
 am Ringgasse 23. 12305  
 Ein Regelmache gesucht. Näheres im Saalbau Nerothal. 491  
 Decorationsmaler, Lackirer und Tüncher finden Beschäftigung  
 bei J. Bender, N. Schwalbacherstraße 9. 12320  
 Ein Ausläufer gesucht. Näh. Langgasse 11 im 1. St. 12344  
 Ein Tapezirergehülfe sucht Beschäftigung. Näh. Exped. 12336  
 Ein geübter Mann, mit guten Empfehlungen versehen, sucht  
 Stelle als Badmeister oder Portier. Näheres durch Ritter,  
 am Ringgasse 2. 12359  
 1000 fl. sind hier auf erste Hypothek zu 5% Zinsen auf  
 15. Mai auszuliehen. Schriftliche Anfragen unter W. S. an  
 die Expedition zu richten. 12288  
 100 Thlr. sind auf erste Hypothek auszuliehen. Näheres in  
 der Expedition d. Bl. 12333  
 In einem anständigen Hause (Hinterhaus) wird ein geräum-  
 liches, heizbares Parterre-Zimmer, auch ohne Möbel, auf kurze  
 Zeit gesucht. Näheres Expedition. 12301

Isbergstraße 16 Parterre ist ein möbirtes Zimmer billig  
 zu vermieten. 12316  
 In der Ringgasse 17 ist ein kleines Logis und 2 Mansarden auf  
 1. April zu vermieten. 12280  
 Hüfengasse 2 ist im 3. Stock eine  
 Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche,  
 Mansarde und Keller, mit Wasserleitung u.  
 auf den 1. April anderweit zu vermieten.  
 Preis 280 fl. Näh. bei C. Bartels. 12341  
 Ein großes, möbirtes Zimmer zu vermieten Schwalbacherstraße  
 No. 16 rechts. 12286

Ein Arbeiter findet Logis Schulgasse 11, 3. Stock. 12346  
 Ein Arbeiter findet Schlafstelle Schächtsstraße 12, Parterre. 12347  
 Ein Arbeiter findet Kost und Logis. Näh. Schächtsstraße 23  
 im Laden. 12348  
 Ein Arbeiter kann Logis erhalten N. Schwalbacherstr. 9. 12281  
 Ein Arbeiter findet Schlafstelle Faulbrunnensstr. 1, Bdh. Dach. 9749  
 Ein brave Arbeiter finden Kost und Logis Hirschgraben 6. 12298

Arbeiter finden Kost und Logis Helenenstraße 15, Stb. 12302  
 Ein Arbeiter findet Schlafstelle Hühnergasse 9, 2. Stock. 12315  
 Zwei Arbeiter finden Kost und Logis Steingasse 10 im Hinter-  
 haus bei Frau Nikolai. 12324  
 Nerostraße 4 kann ein Arbeiter Schlafstelle erhalten. 12350

## Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten hiermit die traurige Anzeige,  
 daß unser einziger Sohn, **Heinrich**, im Alter von  
 9 Jahren nach zügigen Leiden verschieden ist.

Die Beerdigung findet heute Samstag Nachmittags 2 Uhr  
 vom Sterbehause, Röderstraße 15, aus statt.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Eltern:

**Casimir Lewalter.**

12293

**Katharine Lewalter, geb. Müller.**

Allen Freunden und Verwandten machen wir die Trauer-  
 anzeige, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, un-  
 seren guten Sohn und Bruder, **Karl Gilbert**, am  
 20. d. Mts. Morgens 8 1/2 Uhr von seinem langen und  
 schweren Leiden zu erlösen. Die Beerdigung findet morgen  
 Sonntag Nachmittags vom Sterbehause, Platterstraße,  
 aus statt.

12294

**Die trauernden Hinterbliebenen.**

## Resultate

der meteorologischen Beobachtungs-Station zu Wiesbaden  
 vom Monat Januar 1873.

- 1) Der mittlere Barometerstand\*) des Monats war . . . = 332,93.
- 2) " höchste " war am 14. bei S.W. 1 = 337,85.
- 3) " niedrigste " " " 20. bei S.W. 3 = 320,09.
- 4) Die mittlere Wärme des Monats war . . . = 2,92.
- 5) " höchste " war am 1. bei S.W. 1 . . . = 7,2.
- 6) " niedrigste " 31. " N. 2 . . . = -2,8.
- 7) Die ganze Regenmenge des Monats betrug in Cubitzollen = 149,8.  
 Aus Regen allein = 123,8, aus Schnee = 26,0.  
 (Die monatliche Regenhöhe in Pariser Linien = 12,48.)
- 8) Die Zahl der Winde war:  
 N. . . = 2. D. . . = 9. S. . . = 1. W. . . = 3.  
 N.N.D. . . = 2. D.S.D. . . = 1. S.S.W. . . = 1. W.N.W. . . = 1.  
 N.D. . . = 17. S.D. . . = 19. S.W. . . = 36. W.W. . . = 2.  
 D.N.D. . . = 1. S.E.D. . . = 1. W.S.W. . . = 1. W.W.W. . . = 1.
- 9) Die Zahl der wolkenlosen Tage war . . . = 1.  
 (Sehr heitere Tage waren = 2, heitere Tage = 2, Regentage = 10  
 und Schneetage = 1.)

- 10) Der mittlere Luftdruck war . . . = 2,22.
- 11) Der Druck der trockenen Luft . . . = 330,71.
- 12) Die relative Feuchtigkeit in Procenten . . . = 84,69.

\*) Die Barometer-Angaben sind auf 0° R. reducirt.

Zur Vergleichung des diesjährigen außergewöhnlich gelinden Monats  
 Januar stellen wir die Beobachtungen desselben Monats aus früheren Jahren  
 hier tabellarisch zusammen

(Die Beobachtungen aus den Jahren von 1842-46 wurden von dem  
 Verein für Naturkunde angestellt, diejenigen von 1870-73 von der hiesigen  
 meteorol. Station.)

Jahr.	Monat.	Monats- Mittel.	Höchst. Stand. Tag.	Niedr. Stand. Tag.	Differenz.		
1842	Januar.	-2,64	17	+1,3	8	8,3	
1843	"	+1,09	28	+7,8	19	-4,4	12,2
1844	"	-0,09	7	+4,8	12	-6,5	11,3
1845	"	+2,81	1-21	+1,9	11	-3,0	4,9
1846	"	+1,67	22	+9,1	6	-5,3	14,4
1870	"	+0,58	8	+9,2	29	-6,6	15,8
1871	"	-2,78	19	+3,8	3	-12,8	16,6
1872	"	+0,94	5	+6,4	1	-8,6	10,0
1873	"	+2,92	1	+7,2	31	-2,8	10,0



# Amtlicher Bericht

über die Durchschnittspreise für Naturalien und andere Lebensbedürfnisse zu Wiesbaden vom 15. bis 22. Februar 1873.

## I. Fruchtmarkt.

100 Pfund Weizen 4 Tblr. 17 Sgr. 3 Pf. = 8 fl. 1/4 tr.  
100 Pfund Hafer 2 Tblr. 16 Sgr. 6 Pf. = 4 fl. 27 1/2 tr.  
1 Centner Heu 1 Tblr. 1 Sgr. = 1 fl. 48 1/2 tr.  
1 Centner Stroh 18 Sgr. 7 Pf. = 1 fl. 5 tr.

## II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per St. 26 Tblr. 4 Sgr. 3 Pf. = 44 fl. — tr., zweite Qualität, per St. 24 Tblr. — Sgr. — Pf. = 42 fl. — tr. Fette Schweine per Pfund 6 Sgr. 10 Pf. = 24 tr. Fette Hammel per Pfund 6 Sgr. 10 Pf. = 24 tr. Kalber per Pfund 6 Sgr. 3 Pf. = 22 tr.

## III. Viehhandelsmarkt.

Karioffeln per 200 Pfd. 2 Tblr. — Sgr. — Pf. = 3 fl. 30 tr., Butter per Pfd. 12 Sgr. — Pf. = 42 tr., Eier per 25 St. 16 Sgr. — Pf. = 1 fl. 56 tr., Handläse per 100 St. 2 Tblr. 14 Sgr. 3 Pf. = 4 fl. 20 tr., Fabrikläse per 100 St. 1 Tblr. 17 Sgr. 2 Pf. = 2 fl. 45 tr., Zwiebeln per Centner 3 Tblr. 18 Sgr. 7 Pf. = 6 fl. 20 tr., Flumentohl per St. 8 Sgr. 7 Pf. = 30 tr., Kopfsalat per St. 2 Sgr. — Pf. = 7 tr., Wirsing per St. — Pf. = 1 tr., Kohlrabi (obererdig) per St. 3 Pf. = 1 tr., Kohlrabi per Pfd. 7 Pf. = 2 tr., Weißkraut per Stück 1 Sgr. 2 Pf. = 4 tr., Rothkraut per Stück 3 Sgr. 5 Pf. = 12 tr., gelbe Rüben per Pfd. 10 Pf. = 3 tr., weiße Rüben per Pfd. 7 Pf. = 2 tr., Wallnüsse per 100 Stück 4 Sgr. 7 Pf. = 16 tr., Kastanien per Pfd. 3 Sgr. 5 Pf. = 12 tr., eine Gans 1 Tblr. 16 Sgr. 3 Pf. = 2 fl. 42 tr., eine Ente 24 Sgr. — Pf. = 1 fl. 24 tr., ein Gans 17 Sgr. 2 Pf. = 1 fl. 11 tr., ein Ferkel 18 Sgr. 10 Pf. = 1 fl. 6 tr., eine Taube 5 Sgr. 9 Pf. = 20 tr., Ferkel per Pfd. 10 Sgr. — Pf. = 35 tr., Backfische per Pfd. 2 Sgr. — Pf. = 7 tr.

## IV. Brod und Mehl.

Gemischbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfd. 1 Sgr. 9 Pf. = 6 tr., ein dahier übliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 5 Sgr. 9 Pf. = 20 tr., ein dergleichen 2. Qual. (sog. Kornbrod) 5 Sgr. 2 Pf. = 18 tr., Weißbrod, a) ein Wasserwerd 3 1/2 Pf. = 1 tr., b) ein Milchbrod 3 1/2 Pf. = 1 tr. Weizenmehl: Vorrück 1. Qual. per Hectoliter oder 140 Pfd. 11 Tblr. — Sgr. — Pf. = 19 fl. 15 tr., im Detail 11 Tblr. 20 Sgr. — Pf. = 20 fl. 25 tr., Vorrück 2. Qual. per Hectoliter oder 140 Pfd. 10 Tblr. 10 Sgr. = 18 fl. 5 tr., im Detail 11 Tblr. — Sgr. — Pf. = 19 fl. 15 tr., gew. Weizenmehl per Hectoliter oder 140 Pfd. 9 Tblr. — Sgr. = 15 fl. 45 tr., im Detail 9 Tblr. 10 Sgr. — Pf. = 16 fl. 20 tr., Roggenmehl per Hectoliter oder 140 Pfd. 6 Tblr. 10 Sgr. = 11 fl. 5 tr., im Detail 6 Tblr. 20 Sgr. = 11 fl. 40 tr.

## V. Fleisch.

Ochsenfleisch per Pfund 6 Sgr. 10 Pf. = 24 tr., Kuh- oder Rindfleisch 5 Sgr. 2 Pf. = 18 tr., Schweinefleisch 6 Sgr. 10 Pf. = 24 tr., Kalbfleisch 6 Sgr. 2 Pf. = 22 tr., Hammelfleisch 6 Sgr. 10 Pf. = 24 tr., Schafffleisch — Sgr. — Pf. = 1 tr., Speck 9 Sgr. 2 Pf. = 32 tr., Schweinefleisch 9 Sgr. 2 Pf. = 32 tr., Schinken 9 Sgr. 2 Pf. = 32 tr., Dörrfleisch 8 Sgr. — Pf. = 28 tr., Nierenfett 5 Sgr. 9 Pf. = 20 tr., Schwarzenmagen (frisch) 8 Sgr. — Pf. = 28 tr., Schwarzenmagen (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pf. = 32 tr., Bratwürst 8 Sgr. — Pf. = 28 tr., Fleischwürst 6 Sgr. 10 Pf. = 24 tr., Leber- und Blutwürst (frisch) 4 Sgr. 7 Pf. = 16 tr., Leber- und Blutwürst (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pf. = 32 tr., Solberfleisch 6 Sgr. 10 Pf. = 24 tr.

Das Actie-Amt.  
Bekruchtung.

Wiesbaden, den 22. Februar 1873.

## Evangelische Kirche.

### Strombi.

Freihgottesdienst 8 1/4 Uhr: Herr Pfarrer Bickel.  
Sonntagsdienst Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Köhler.  
Nachmittagsdienst 2 Uhr: Herr Prediger Wortmann.  
Betsunde in der neuen Schule Morgens 8 1/4 Uhr: Herr Pred. Ziemendorff.  
Die Casualhandlungen in nächster Woche verrichtet Herr Pred. Wortmann.  
Mittwoch den 26. d. Mts. Abends 6 Uhr: Missionsstunde in der englischen Kirche durch Herrn Missionär Strobel.

## Katholische Kirche.

### Sonntag Quinquag.

Vormittags: Heil. Messen sind 6 1/2, 7 und 11 1/2 Uhr; Militärgottesdienst 7 1/2 Uhr; Hochamt mit Predigt 9 1/2 Uhr.  
Nachmittags 2 Uhr ist Andacht mit Segen.  
Täglich sind hl. Messen 6 1/2, 7 1/2 und 9 1/2 Uhr.  
Dienstags, Mittwochs und Freitags 7 1/2 Uhr sind Schulklassen.  
Am Aschermittwoch ist Morgens 8 Uhr ein Hochamt, darauf Auspendung der geweihten Asche; Abends 6 Uhr ist Andacht mit Predigt.  
Samstag Nachmittags 4 Uhr ist Salve und Beichte.

## Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Adelsheidstraße 12.

Am Sonntage Strombi Vormittags 9 Uhr: Haupt-Gottesdienst.  
Donnerstag den 27. Februar Nachmittags 4 Uhr: Passionsbetrachtung.  
Pfarrer Hein.

Druck und Verlag der S. Schellberg'schen Hof-Druckerei in Wiesbaden.

## Deutschkatholische (freireligiöse) Gemeinde.

Sonntag den 23. Februar Vormittags 10 Uhr: Erbauungsstunde im neuen Rathhause, geleitet durch Herrn Prediger Diebe.  
Thema des Vortrags: „Staat und Kirche, Staat und freie Gemeinde.“

## Russischer Gottesdienst.

Samstag Abends um 6 Uhr und Sonntag Vormittags um 10 1/2 Uhr.

## English Church, Frankfurterstrasse 1a.

Feb. 23. Quinquagesima Sunday. Morning prayer with sermon 11 a. m. Evening prayer with the Litany 3. 30 p. m. Monday Feb. 24. St. Matthias' Day. Morning prayers 11 a. m. Ash Wednesday Feb. 26. Communication Service on every Wednesday and Friday during Lent, morning prayers will be said at 11 a. m.  
Wm. Alex. Osborne, British Chaplain.

Markt, 21. Februar. (Fruchtmarkt.) Der Markt war sehr wenig besahren, weshalb die Preise etwas höher waren. Zu notiren 200 Pfd. Weizen 15 fl. 10 tr. bis 15 fl. 30 tr., 200 Pfd. Korn 10 fl. 10 tr. bis 10 fl. 10 tr., 200 Pfd. Gerste 11 fl. 20 tr. bis 11 fl. 50 tr. Im Großhandel war das Geschäft unbedeutend, Rübsöl 23 fl. 30 tr., Branntwein 32 fl. 30 tr.

## Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1873. 20. Februar.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Var. Minn.).	340.35	339.66	339.50	339.83
Thermometer (Reaumur).	-2.4	-1.6	-1.6	-1.86
Dampfspannung (Var. Minn.).	1.52	1.56	1.65	1.57
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	94.4	89.7	94.9	93.00
Windrichtung u. Windstärke.	schwach.	mäßig.	schwach.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	bedeckt.	bedeckt.	heiter.	—
Regenmenge pro 1" in par. Cts.	—	—	—	—

\* Die Barometernangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

## Tageskalender.

Rassauischer Kunstverein. Das Local der permanenten Kunstausstellung, Wilhelmstraße 7, ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Vormittags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Diente Samstag den 22. Februar.

Verein für Nassauische Alterthumskunde und Geschichtsforschung. Abends 6 Uhr: Versammlung im Lauenus-Hotel.

Turnhaus zu Wiesbaden. Abends 7 1/2 Uhr: Zweiter großer Maskenball.

Turnverein. Abends 8 Uhr: Großer Maskenball im Römeraal.

Gesellschaftlicher Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Zusammenkunft im Vereinslokal.

Kaufmännischer Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Wochen-Versammlung.

Königliche Schauspieler. Zum ersten Male wiederholt: „Riquas“ Oper in 3 Akten. Mit Benutzung des Göthe'schen Romans „Wilhelm Meisters Lehrjahre“ von Michel Carre und Jules Barbier. Deutlich von Ferd. Humbert. Musik von Ambrosio Thomas.

Morgen Sonntag den 23. Februar.

Gewerbliche Zeichenschule. Vormittags 8 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Michaelsberge.

Zeichenschule für Gewerbethe. Vormittags 8 Uhr: Unterricht der Schule auf dem Michaelsberge.

Feuerhahn-Abtheilung. Morgens 8 Uhr: Probe der Mitglieder des hiesigen Rathhause.

Turnhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr und Abends 7 1/2 Uhr: Concert.

Gesangverein Union. Carnevalsische Abend-Unterhaltung mit Ball im Römeraal.

Neue Concordia. Abend-Unterhaltung mit Ball im Saalbau Schilling.

## Fahrten der Nassauischen Eisenbahn.

Lauenusbahn. Abfahrt: 6. 15. — 8. 1. — 9. 30. — 11. 1. — 12. 1. — 2. 35. — 3. 55 (bis Mainz). — 4. 35. — 6. 30. — 7. 45. — 8. 15 (bis Mainz). — 9. — 10 (bis Biebrich).  
Ankunft: 7. 35. — 8. 31. — 10. 40. — 11. 36. — 1. 1. — 3. 30 (von Mainz). — 4. 25. — 5. 12. — 6. 25 (von Mainz). — 8. 15. — 9. 45 (von Biebrich). — 10. 50.

Rhein- und Lahnbahn. Abfahrt: 6. — 8. 20. — 10. 25 (bis Rüdesheim). — 11. 25. — 3. — 5. — 8. 22 (bis Rüdesheim).  
Ankunft: 7. 45 (von Rüdesheim). — 11. 25. — 2. 38. — 6. 40. — 7. 45. — 9. 5 (von Rüdesheim). — 10. 20.

\* Schnellzüge I. und II. Classe. + Anschlag nach und von Coblenz.

## Verstorbene in Wiesbaden.

Am 20. Febr., Carl, S. der Dienstmagd Theresie Renner von Neuhof, alt 2 M. 15 J. — Am 21. Febr., Conrad Heinrich Wilhelm, S. des Tagelöhners Friedrich Reinhard Bird von hier, alt 15 J. 11 M. 19 J. — Am 21. Febr., Marianne, Wittve des Zollinspectors Jacob Baldens, alt 68 J. 1 M. 10 J. — Am 21. Febr., Charlotte, L. des Metzgermeisters August Baum, alt 1 J. 1 M. 23 J.

(Hierbei 1 Beilage.)



# Turn-Verein.

## Der grosse Maskenball

25

unseres Vereins findet

**Samstag den 22. Februar 1873**

im „**Römersaale**“ statt.



Die Pausen werden durch **komische Vorträge** ausgefüllt. Außer unserer bekannten Capelle hat noch eine zweite Capelle, „**Baptist**“, unter Leitung ihres Dirigenten „**Krummel**“ ihre gest. Mitwirkung zugesagt; ebenfalls werden die **Acrobaten** des berühmten **Circus Ciniselli** ihre erste Vorstellung geben. Sodann machen wir noch auf den **höchstinteressanten Cotillon** aufmerksam. **Nichtmasken** haben ebenfalls Zutritt, für welche an der Kasse närrische Kappen zu haben sind.

**Anfang 8 Uhr. Demaskirung 12 Uhr.**

**Schluss 8 Uhr Morgens.**

Eintrittskarten für **Herren à 48 Kr.**, für **Damen à 30 Kr.** sind käuflich bei den Herren: **H. Exner**, Neugasse 7, **H. Bading**, Häfnergasse 13, **J. Segner**, Goldgasse 16, **W. Stegmüller**, Helenenstrasse 19, **H. Löw**, Hirschgraben 14, **C. Rommershausen**, Langgasse 4, **Schäfer**, Schwalbacherstrasse 21a, sowie in der **Muckerhöhle**, Goldgasse.

Abends an der Kasse kostet die **Herrenkarte 1 fl.**, der Preis der **Damenkarte** bleibt unverändert.

**Die Karten sind sichtbar zu tragen.**

Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein **Das Comité.**



## CARL BUCHNER,

40 Friedrichstraße 40,

in den seitherigen Localitäten der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft,  
empfiehlt sein reich assortirtes Lager in

### Gas- & Wasserleitungs-Artikeln,

als: Lustres, Ampeln, Candelabers, Doppelarme, Laternen, Glaswaaren, Brenner, Koch- und Heizapparate, Gummischläuche, Messing-, Drehwaaren, Blei- und Messingröhren, schwarze und galvanisirte Eisenröhren und Verbindungsstücke, Wasserhähnen, Ventile, Water-Closets, Badewannen und Badeeinrichtungen u.

### Uebernahme von Gas- und Wasserleitungen

zu billigsten Preisen.

Pläne und Kostenanschläge gratis.

10737

### Wein-Handlung von Paul Korn, Rheinstraße 34,

1869r **Medoc** à 10 Sgr., 25 Flaschen zu 7 Thlr. 15 Sgr.;  
1868r **St. Julien** à 12 Sgr., 25 Flaschen zu 9 Thlr. 5 Sgr.;  
1865r **Margaux** à 15 Sgr., 25 Flaschen zu 11 Thlr. 20 Sgr.

**Cognac fine Champagne** à 1 Thlr.

**Rum, Original Jamaica**, à 1 Thlr.

9030

Ganze Orchester (300 Flaschen) frei ins Haus incl. Faß von  
110 fl. an,  $\frac{1}{2}$  (150 Flaschen garantirt) 60 fl.

Ein noch gut erhaltenes **Clavier** ist billigst zu verkaufen  
Adelheidsstraße 10 Parterre.

12272

### Anzeige.

In ca. 3 Wochen erhalte eine Waggonladung mit Gläser und Flaschen, sowie Ende April eine Waggonladung mit feinem Porzellan; besonders doppelt dicke Hotelartikel, als: Teller, Platten, Kaffeelannen u., aber auch alle Tafel- und Kaffeefervices für Privat-Haushaltungen.

Durch directen Bezug bin im Stande, die billigsten Preise zu notiren.

11864

**M. Stillger**, Häfnergasse 18.

**An- und Verkauf** von Kleidern, Möbel, Bettzeug bei  
**Ferdinand Müller**, Hochstraße 29.

551





# Fastnachtmontag den 24. Februar c.: Grosser Maskenball

im  
Saalbau Nerothal.

Anfang Abends 8 Uhr.  
Das Comité.

Karten für Herren à 48 kr., für Damen à 24 kr. sind zu haben bei den Herren **Ph. Nagel**, Neugasse 3, **W. Weiz**, Marktstraße 28, **J. B. Wilms**, Marktplatz 7, **Eduard Weiz**, Michelsberg 28, **M. Schäfer**, Webergasse, **G. Langsdorf**, Spiegelgasse 7, **G. Müller**, obere Webergasse 56, **F. Feiz**, Geisbergstraße 2, **J. B. Weill**, Rüdterstraße 29, **Ehr. Gebinger**, „Saalbau Nerothal“ und in der Expedition des Tagblattes, sowie Abends an der Caffee, wofelbst auch **Rappen** zu haben sind. 491

## Grosser Maskenball im „Römersaal“.



Hurrah! Hurrah! Hurrah!  
Die Fastenzeit ist nah!  
In **Beders-Jacob's Römersaal**  
Gibt man darum einen Maskenball,  
Weil's jährlich da so Mode ist,  
Dass man sich dort als Narre brüht!  
Am 24. Februar  
Erwartet man drum die Narren da,  
Kommt Alle nur und seid recht nett,  
Vor Morgen kommt Ihr nicht in's Bett,  
Tanzt und springet, jubelt und lacht,  
Während das Comité seine Narrensprünge macht.  
12 Bogen kostet nur die Karten,  
Dum laßt uns nicht so lange warten;  
Punkt 8 Uhr geht die Musik an,  
D'rauf, daß dann Jeder tanzen kann,  
Der Müller von Narrenberg thut eilen,  
In Ordnung den Ball zu leiten,  
Zum Ball-Director ist er ernannt,  
Als Narr gar wohl bekannt.

Preise werden ausgetheilt und erhält je einen Preis:  
„Die schönste Charactermaske“ und  
„Die originellste Maske“.

Das Comité.

Der Eintrittspreis beträgt für Herren sowohl als auch für Damen 48 kr. Karten sind zu haben bei **Wilh. Diez**, Langgasse 31, **Const. Höhn**, Langgasse 7, **Wilh. Weiz** am Uhrthurm, **Henck**, neue Fischhalle, **Goltgasse**, **Th. Spranger**, „Kesselteller“, **Taunusstraße**, **Wirth Herrmann Baum**, **Schwalbacherstraße**, **Weidmann**, „Bablicher Hof“, **Nerostraße**, **M. A. Margraf**, **Wilhelmstraße**, **Oscar Bierwirth**, **Kirchgasse**, **Dreher Winter**, **Michelsberg 2**. 495

## Großer Carnevalszug in Mainz.

Zwei Zimmer auf Große Bleiche 57 neu, jedes mit drei Fenstern, sind Fastnachtmontag während des Zuges zu vermieten. Näheres zu erfragen bei **Moriz Strauß junior** daselbst. 12131



# Narrhalla der Hofnarren. Dienstag den 25. Februar c. Nachmittags 2 Uhr werden wir eine grosse Kappenfahrt mit Gruppierungen

durch die Straßen unserer Stadt veranstalten.  
Die Bewegung des Zuges durch die Straßen wird noch näher veröffentlicht werden.

Mitglieder wie Fremde, die sich noch an dem Zug betheiligen wollen, werden gebeten, wegen Aufstellung des Programms sich bis längstens Sonntag Mittag bei Herrn **Ferdinand Müller**, Hochstätte 29, zu melden. Der im Zug sich bewegende Uhrthurm der Hofnarren, ein Denkmal aus Prinz Carnivals uralter Zeit, 24000 Fuß über der Erde, wird während dem Maskenball zur Verloosung kommen.

Nach Beendigung der Kappenfahrt

## Großer Maskenball im „Römersaal“ (Vereinslocal).

Karten für den Ball à Person 48 kr. incl. Kappe und Stern sind zu haben bei **Weinwirth H. Pallat**, **Michelsberg**, **Kaufmann B. Enders**, **Michelsberg**, **Gastwirth Ph. M. Lang**, **Bahnhofstraße**, **L. Reineimer**, **Kirchgasse**, **Kaufmann M. A. Schwalbacherstraße**, **Hotel Hilger**, **gr. Burgstraße**, **Gastwirth J. Nicolai**, **Römerberg**, **M. Stillger**, **Häfnergasse**, **E. Weiz**, **Michelsberg**, **J. Beders**, im Römersaal, sowie Abends an der Caffee.

## Cassenöffnung 7 Uhr.

Eröffnung des Balls 8 Uhr 11 Minuten.

Die Eintrittskarten sind sichtbar zu tragen.

Mitglieder, die sich durch Kappe oder Stern legitimiren, sind frei und bezahlen für eine Dame 24 kr., für jede folgende 48 kr.  
Demaskierung 12 Uhr 11 Minuten.

587

Das Comité.

## Montag den 24. Februar Abends 8 Uhr: Dritte grosse Tanzstunde (Maskenball)

im  
„Saalbau Schirmer“.  
Otto Dornewass.

11820

## Große Maskengarderobe



in allen Arten Seide und Sammet für Herren und Damen, sowie neue Domino's zu verkaufen bei

551

**Ferdinand Müller**,  
Hochstätte 29.

Ein Chaischen mit Halbverdeck (Phaeton) zu verkaufen. Näh. in der Expedition d. Bl. 208



# Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag, Nachmittags 4 1/2 Uhr anfangend:

## Große Tanz-Musik,

wozu ergebenst einladet

Hochachtungsvoll Chr. Hebinger. 583

## Restauration Wagner,

2 Goldgasse 2.

## Morgen Sonntag: CONCERT.

Anfang 4 Uhr.

9045

## Felsenkeller, Tannusstraße 12.

Morgen, sowie jeden Sonntag Nachmittags von 4 Uhr an:

## CONCERT.

9046

Th. Spranger.

## Zum „Goldenen Lamm“,

Metzgergasse.

Morgen Sonntag:

## Concert à la Strauss,

ausgeführt von dem beliebten Sextett.

Anfang 4 Uhr.

9044

Wm. Schüssler.

## Gasthaus zum Gutenberg, Nerostraße No. 24.

Morgen Sonntag von 4 Uhr an: Tanzfränzchen.

5962

H. Schäfer.

## Badhaus zum „Goldenen Ross“.

Morgen Sonntag: CONCERT. Entrée frei. Glas Bier 5 kr. Anfang 4 Uhr.

9048

Heinrich Göbel.

## Vorzüglihe Bordeaux-Weine,

für Reconvalescenten ärztlich empfohlen, empfiehlt in mehreren Sorten

9670

Jean Ritter, Kirchgasse 22a.

Fortwährend sehr gutes Mittagessen zu 13 u. 18 kr., Abendessen zu 12 kr., kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit, sowie ein gutes Glas Bier und Wein, namentlich vorzüglichen Rothwein empfiehlt J. Haas, H. Schwalbacherstraße 3. 9047

## Ohne Geld

455

Ist eine Anweisung franco gegen Retourmarken zu beziehen, wie alle Hautausschläge (Mieser, Finnen u.) auf natürlichem Wege zu beseitigen sind.

Cosmetische Fabrik Planegg (Bayern).

Filz-Schuhe und Stiefel, sowie alle Sorten Einlegesohlen empfiehlt in großer Auswahl zu möglichst billigen Preisen

9043

Ph. Vef. Säudmacher, Metzgergasse 2.

## Montarde à la Ravigotte

(feinsten Wein-Senf)

empfiehlt in Büchsen à 21 kr.

568

Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.

# „Neue Concordia“.

Fastnacht-Sonntag Abends 8 Uhr:

## Abend-Unterhaltung mit Ball

im

Saalbau Schirmer,

wozu wir alle unsere Freunde ergebenst einladen, mit dem Bemerkten, daß Eintrittskarten nebst Programme, im Falle solche nicht schon zugestellt worden sind, bei unserem Cassirer, Herrn Reitz, Neugasse 5, sowie bei allen activen Mitgliedern zu haben sind.

Der Vorstand. 229

## Domino-Anzüge

in allen Farben vorrätig, von fl. 2. 45. anfangend,

## Masken,

Nasen, Bärte, Perrücken, Kopfbedeckung empfiehlt

in grösster

P. Peaucellier,

Auswahl

Marktstraße 11.

## Tülle, Mülle & Tarlatane

in allen Farben, zu Ball-Costümen,

empfiehlt

11905

S. Eichelsheim-Axt, Kleidermacherin, Kirchgasse 25a, „Neuer Ronnenhof“.

## Große Auswahl Ballfächer

aller Art,

ganz neue Muster

12113

bei Webergasse 23, Moritz Schäfer, Webergasse 23.

## Maskenanzüge & Domino's

sind zu haben bei

11503

Fr. Häusser, Goldgasse 21.

## Ball-Artikel,

als: Blumen, Bänder, Handschuhe, Stoffe in Atlas, Taffet, Grosgrain, Murzeline, Perkal, Tülle und Spitzen zu billigen, festen Preisen bei

464

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

## Gold- und Silber-

Fransen, Borden, Ketten, Spitzen, Kordel, Quasten, Plüsch etc. empfiehlt in schöner Auswahl zu billigen Preisen

11828

H. Exner, Posamentier,

7 Neugasse 7.

## Maskenanzüge und Domino's

in Seide und Bergal zu vermieten Webergasse 44. 10618

11964

Neue Domino's in allen Farben zu vermieten bei

S. Sulzberger, Kirchgasse 6.

Ein junger Mann übernimmt Möbel zum Polieren und Reparieren. Adressen beliebe man Schwalbacherstraße 59 3 Treppen hoch abzugeben. 10349



## M o d e s.

Eine erste Arbeiterin und ein Lehrling werden in ein hiesiges Geschäft gesucht. Näheres Expedition. 15  
 Eine gewandte Verkäuferin mit Sprachkenntnissen, in Handarbeiten und im Schattieren durchaus erfahren, wird gesucht. Näh. sub D. T. 100 poste restante Wiesbaden. 12209  
 Zum 1. März wird ein Mädchen zur Verrichtung häuslicher Arbeiten auf einige Stunden des Tages gesucht Steingasse 6, 1 Stiege hoch. 12229  
 Ein junges, braves Mädchen wird in ein hiesiges Laden-Geschäft auf sogleich in die Lehre zu nehmen gesucht. Näh. Exped. 12187  
 Marktsstraße 25 wird Jemand zum Bedienen gesucht. 12265  
 Eine Maschinen-Näherin wird in ein Schuhmachergeschäft gesucht. Näh. Exped. 9294

### Stellen-Gesuche.

Ein ordentliches Mädchen wird für Hausarbeit gegen hohen Lohn gesucht. Näheres Expedition. 11549  
 Webergasse 11 wird ein ordentliches Mädchen in Dienst gesucht. 11925  
 Kirchgasse 29 wird ein braves Mädchen, welches kochen und Hausarbeit verrichten kann, gesucht. 12043  
 Ein Mädchen, welches die Hausarbeit versteht, gut nähen und bügeln kann, wird gesucht. Näheres Expedition. 12147  
 Ein braves Dienstmädchen gesucht Langgasse 39, 2 St. h. 12171  
 Ein braves Mädchen wird auf gleich gesucht. Näheres Langgasse 8 im Nähmaschinen-Laden. 12122  
 Ein Mädchen, welches der bürgerlichen Küche vorstehen kann, wird gegen guten Lohn gesucht Spiegelgasse 4. 12136  
 Ein braves, ordentliches Mädchen wird auf gleich oder auf 1. März gesucht. Näheres Hellmündstraße 24 im Laden. 11869  
 Ein Zimmermädchen gesucht Marktsstraße 6. 11609  
 Ein braves, fleißiges Mädchen mit guten Zeugnissen, das nähen und gut mit Kindern umgehen kann, auch sonstige häusliche Arbeiten versteht, wird auf Mitte März gesucht. Näh. Exped. 12036  
 Gesucht ein starkes Mädchen vom Lande. Näheres Röderstraße 27 im Laden. 12268  
 Eine junge Engländerin mit einigen Kenntnissen der deutschen und französischen Sprache, musikalisch, sucht eine Stelle als Erziehlerin in einer deutschen Familie. Gehalt wird weniger als freundliche Aufnahme und Behandlung beansprucht. Nähere Auskunft erteilt Fräulein M a c l e a, Parkstraße 8, Wiesbaden. 11741  
 Friedrichstraße 37 im Hinterhaus wird ein braves Dienstmädchen gesucht. 12219  
 Eine Köchin mit guten Zeugnissen wird auf den 1. März d. J. gesucht im „Berliner Hof“. 12220  
 Eine perfekte Köchin wird für ein Hotel in ein kleines Städtchen am Rhein für 140 Thlr. jährlichen Lohn gesucht. Näheres Expedition. 12260  
 Ein Kellnermädchen wird in eine Wirtschaft gesucht. Näheres Expedition. 12256

### Als Badewärterin und Zimmermädchen

findet ein Frauenzimmer, groß, kräftig und gesund, sowie von gefälligem Aeußern und gutem Rumund, dauernde Stelle. Näh. in der Expedition d. Bl. 401  
 Ein Dienstmädchen wird auf den 1. März gesucht Bahnhofstraße 10 im 3. Stock. 12138

Ein Lehrling gesucht von

J. A. Lorenz, Gürtler & Bronzwaarengeschäft. 10733

Ein Schlosserlehrling gesucht Friedrichstraße 35. 11525

Eisen Dreher und Maschinen Schlosser gesucht von

J. Strassburger, Emserstraße 10. 11579

Ein wohlgezogener Junge kann in die Lehre treten bei

W. Machenheimer, Tapezير. 12226

Ein Bierjunge gesucht in der Restauration Thomä. 12256

Ein guter Arbeiter gesucht, um eine Backsteinfabrik zu übernehmen. Näheres Nerostraße 34. 12221

## Glaser gesucht.

In meinem Vorder- und Hinterhause in der verlängerten Karlstraße dahier ist die Glaserarbeit zu vergeben und werden dazu einige tüchtige Gesellen gesucht; Werkstätte und Material wird gestellt. Auch werden daselbst 20—25 Maurer und Tagelöhner gesucht.

G. Ph. Kress, Maurermeister.

Zimmergesellen gegen guten Lohn gesucht. Näheres bei Kaufmann Eisenmenger, Langgasse 11. 12231

Ein junger Mann sucht Beschäftigung in schriftlichen Arbeiten in und außer dem Hause, auch eine Stelle als Buchhalter. Näh. Kirchgraben 4. 10015

Lehrling sucht Mechanikus Schmidt, Emserstraße 29c. 12246  
 Es werden 2—3 tüchtige Stuccaturarbeiter gesucht Mainzerstraße 18. 11474

2500—3000 fl. sind gegen gute Sicherheit auszuleihen. Näheres Expedition. 12173

Eine Wohnung gleicher Erde, welche sich zu einer Speise- und Schenkwirtschaft eignet, auf 1. April zu mieten gesucht. Näh. Expedition. 12168

Adolphsallee 7 Parterre ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Küche und Kellerraum, Gas- und Wasserleitung auf ersten April zu vermieten. Auskunft 1 Treppe hoch. 12166

Blumenstraße 5 (Villa) sind 2 möbl. Zimmer zu verm. 8706

Helenenstraße 15 sind möblierte Zimmer zu vermieten. 11496

Hellmündstraße 15 im 2. Stock links ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 11761

Kirchgasse 29, 1 Stiege hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarden und Keller, auf 1. April zu vermieten. 11151

**Leberberg 2a** ist die elegant möblierte Bel-Etage zu vermieten; auch wird Pension gegeben. 7208

**Leberberg 3** ist die möblierte Parterre-Wohnung wie dritte Etage mit oder ohne Pension vom 1. März an zu vermieten. 10942

Rheinstraße 19, 2 Stiegen hoch, sind mehrere möblierte Zimmer zu vermieten. 7588

Röderstraße 26 ist ein gut möbliertes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 11318

In der Nähe des Amtsgerichts ist ein schönes, möbliertes Zimmer zum 1. April an einen Herrn zu verm. Näh. bei H. C. Müller, Rechtsconsulent, Hellmündstraße 25b. 12148

In der Nähe des Theaters und der Anlagen ist auf den 1. April eine schöne Wohnung (Bel-Etage), aus 4 Zimmern, 2 Kammern, Küche u. bestehend, auf 1. April zu vermieten. Näheres Expedition. 11131

Ein schön möbliertes Zimmer ist billig an einen Herrn zu vermieten. Näheres Webergasse 16. 12188

Ein möbl. Zimmer zu verm. R. Moritzstr. 32, Hths., Part. 11640

Oberhalb des Schiersteinerwegs ist eine kleine Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres Kirchgasse 37. 12245

**In Schierstein** ist eine sehr schöne Wohnung (Bel-Etage) von 6—8 Zimmern, Küche und Zubehör nebst großem Garten (engl. Parkanlagen) vom 1. April an zu vermieten. Näh. bei Georg Bücher jun., Ecke der Friedrich- und Wilhelmstraße hier. 11676

An einem möblierten Zimmer mit zwei Betten kann ein solches Mädchen Anteil nehmen. Näh. Exp. 12263